

## Kurzprotokoll Nr. 78 vom 28. März 2012

**Vorsitz** Peter Kummer, Grossratspräsident, Oberaach  
**Anwesend** 123 Mitglieder  
**Ort** Rathaus Weinfelden

- 1. Kantonsbürgerrechtsgesuche** (08/EB 16/408). Der Rat stimmt der Verleihung des Ehrenbürgerrechtes an das Ehepaar Max und Luzia Buri, Berg, zu. Er heisst auch die vier Kantonsbürgerrechtsgesuche von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern gut. Ebenso finden die 80 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern die Zustimmung des Rates.
- 2. Genehmigung der Wahl der Mitglieder des Regierungsrates vom 11. März 2012** (08/WA 68/412). Der Rat genehmigt das Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Regierungsrates vom 11. März 2012 ohne Gegenstimme.
- 3. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Strassenverkehrsabgaben vom 16. August 2006** (08/GE 29/398) (Redaktionslesung, Schlussabstimmung). Die Vorlage passiert die Redaktionslesung ohne Diskussion. In der Schlussabstimmung stimmt der Rat der Gesetzesänderung mit 88:23 Stimmen zu. Das Behördenreferendum kommt mit 16 Stimmen nicht zustande. Das Gesetz unterliegt der fakultativen Volksabstimmung.
- 4. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern (Steuergesetz) vom 14. September 1992** (Ausgleich der kalten Progression) **sowie des Gesetzes über die Erbschafts- und Schenkungssteuer vom 15. Juni 1989** (08/GE 27/382) (Eintreten). Mit Botschaft vom 25. Oktober 2011 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat Teilrevisionen des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern vom 14. September 1992 sowie des Gesetzes über die Erbschafts- und Schenkungssteuer vom 15. Juni 1989. Eintreten ist unbestritten.
  - A. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern (Steuergesetz) vom 14. September 1992** (Ausgleich der kalten Progression) (1. Lesung). In der 1. Lesung wird dem Antrag, in den §§ 9 Abs. 1 Ziff. 2, 19d und § 116 Abs. 1 und 2 jeweils den Wortlaut "in der Schweiz" durch "im Thurgau" zu ersetzen, mit grosser Mehrheit zugestimmt. Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.
  - B. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Erbschafts- und Schenkungssteuer vom 15. Juni 1989** (1. Lesung). In der 1. Lesung wird ein Antrag mit 80:34 Stimmen gutgeheissen, in § 7 Abs. 1<sup>bis</sup> den Zusatz betreffend Steuerpflicht gemäss regierungsrätlichem Entwurf wieder aufzunehmen. Dieser Absatz lautet demnach: "Den Nachkommen sind Stiefkinder sowie Pflegekinder, die mindestens sieben

Jahre in einem nach Massgabe des Bundesrechts begründeten Familienpflegeverhältnis zum Erblasser oder Schenker gestanden haben, gleichgestellt. Deren Nachkommen unterliegen der Steuerpflicht. Der Regierungsrat regelt die Ausführungsbestimmungen." Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.

5. **Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge (Stipendiengesetz) vom 26. April 1990 (08/GE 28/393)** (Eintreten, 1. Lesung). Mit Datum vom 29. November 2011 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat Botschaft und Entwurf zur Änderung des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge (Stipendiengesetz). Eintreten ist unbestritten. In der 1. Lesung erfährt die Vorlage keine Änderungen. Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.
6. **Motion von Edith Wohlfender und Dr. Bernhard Wälti vom 16. März 2011 "Ergänzungsleistungen für einkommensschwache Familien"** (08/MO 41/321) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 79:31 Stimmen nicht erheblich erklärt.

Parlamentdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <http://www.tg.ch/parlament>